

+ 2 NOV. 1927 +

Einlaßamt

3286 K

Ggstd.:

Strassenbenennungen 1928.

I. Vormerkung. Herr Bibliotheksdirektor Held, Herr Archivdirektor Dirr und Herr Direktor der städt. Kunstsammlungen Dr. Hanfstaengl haben sich bereit erklärt, aus ihrem Wirkungskreis und darüber hinaus aus den Kreisen des Bürgertums/geeignete Namen listenförmig ^{mit} und geeigneten Erklärungen dem Referat VII einzureichen. Diese Vorschläge sollen nach einheitlichen Gesichtspunkten durch das Stadtarchiv überprüft werden und auch dem Deutschen Sprachenverein zur Begutachtung und der Oberpostdirektion vorgelegt werden.

II. Durch das Stadtratsdirektorium B
an Herrn Archivdirektor D i r r .

^{Ich} Wir stellen das ergebene Ersuchen, wie bereits mündlich vorbesprochen, [die Beschreibungen und Erklärungen der Strassenamen, die nach dem Adressbuch ^{zum Teil} mangel- und fehlerhaft und auch unvollständig sind, allmählich gruppenweise zu überprüfen und die sich daraus ergebenden Aenderungsvorschläge dem Referat VII zuzuleiten. Bei dieser Gelegenheit wird auch zu untersuchen sein, ob nicht zur Vereinheitlichung der Strassenbenennungen bestimmte Strassenzüge in der einen oder anderen Weise auszuscheiden haben oder verlegt werden können.]

Wie bereits angeregt, ^{Bleibe ich} ~~wäre die~~ Erstellung eines historischen Strassenverzeichnisses ^{Beachtung zu schenken} im Auge zu behalten.

III. Jm Bausausschuss vom 24.X.1927 wurde der Wunsch ausgesprochen darauf hinzuwirken, dass auch die Strassentafeln in der Schreibweise vereinheitlicht werden und durchwegs die Namen mit grossen Anfangsbuchstaben und

STADTARCHIV MÜNCHEN

* 3. Nov. 1927 *

E. J. Nr. 1234

2/4 können aufgeführt werden
wegen Gränzung?
in f. 201! 10/11

3 286

kleinen Buchstaben geschrieben werden; ausserdem sol-
len die Strassenschilder nicht ^{nur} auf der einen Seite,
sondern auf beiden Seiten angebracht werden. Unter
den Strassenschildern sollen Richtungstafeln ange-
bracht werden, die zusammenfassenden Aufschluss geben,
über die im Strassenzuge befindlichen ^{an} eingeschriebenen
Hausnummern.

IV. Akt anlegen: Strassenbenennungen 1928.

V. W. V. im Ref. III.

Referat VII:

Stadtrat München
(Referat VII)
8. NOV. 1928

4. D. 27.

Nach Brunnensanierung zurück.

Dir

5. Stadtrat.

Ref. VII/2a.

München, den 2. November 1928.

Eilt sehr!

Stadtrat München
(Referat VII)
6. NOV. 1928

✓ Ggstd:

2.

Strassenbenennun-
gen 1928.

I. An das Tiefbauamt, Abteilung Strassenbau

Eins. von [bis].

Ich bitte um gefl. Stellungnahme zu dieser
Anregung und ersuche um baldmöglichste Beantwor-
tung.

II. Wv. beim Referat VII.

Referat VII:

[Signature]

[Signature]

Stadtkanzlei: 2. Nov. 28. V.
Geschl. an
versend. am 5. / 11. / 28.